

Protokoll 09/2025
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 11.11.2025
- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -



Institutsrat:

ProfessorInnen: G. Borot, G. Farkas, A. Filler (per Zoom), F. Hante, M. Reiβ, T. Walpuski

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: M. Gödeker, H. Pahlisch

StudentInnen: R. Collet (Vertretung für N. Haase), L. Hellwig

Entschuldigt: M. Wilke Berenguer, F. Bethke, N. Haase, D. Walter

Gäste: P. Gindorf (bis 13:50 Uhr)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 13:15 Uhr – Herr Reiβ begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung einstimmig angenommen (11/0/0).

2. Bestätigung des Sitzungsprotokolls vom 14.10.2025

Das Protokoll der Ratssitzung vom 14.10.2025 wird einstimmig angenommen (11/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Herr Reiβ informierte die Ratsmitglieder, dass Prof. Ulrich Kortenkamp den Ruf auf die W3-Professur *Mathematik und ihre Didaktik* angenommen hat und seine Stelle zum 01. April 2026 antreten wird.

3.2. Am 25.11.2025 wird die Nachwahl zur Gruppe der Hochschullehrer:inne im Institutsrat stattfinden. Die Gruppe der HSL im Institutsrat Mathematik besteht aus sieben Professorinnen oder Professoren. Die Nachwahl soll sicherstellen, dass diese Sollstärke durch Ergänzung des am 14.01.25 (turnusgemäß) gewählten Kreises weiterhin gehalten werden kann.

3.3. Herr Reiβ ging noch einmal detailliert auf die ab 01.04.2025 im Kraft tretende Stellensperre an der Humboldt-Universität und ihre Auswirkungen auf Einstellungen und Lehre ein. Die Institutsleitung hat inzwischen eine Aufstellung aller betroffenen Stellen am Institut erstellt. Von der Stellensperre nicht betroffen sind SHKs und LbAs. Berufungszusagen sind ebenfalls ausgenommen.

3.4. Am 11.11.2025 fand ein STEP-Gespräch der Unileitung zur weiteren Strukturentwicklung der HU in den nächsten Jahren statt. Genaue Informationen für die Institute aus dem heutigen Gespräch wurden noch nicht bekannt gegeben.

3.5. Die Institutsleitung hat entschieden, aus noch vorhandenen Haushaltsmitteln in 2025 die Finanzierung der Reisekosten für das Retreat in Speinshart, die Finanzierung des Institutskolloquiums am 11.11.2025 und zusätzliche Anträge auf Dienstreisen aus den Bereichen zu realisieren.

3.6. Vor der Einführung von SAP war es am Institut üblich, dass jede/r Dienstreisende ein Begleitformular eireichen musste, in dem die Absicherung der Lehre während der Dienstreise abgefragt wurde. Dies fiel nach der Einführung des Dienstreise-Moduls von SAP weg. Um sicherzustellen, dass die Institutsleitung weiterhin die Informationen zur Vertretung oder Verlegung der Lehre bekommt, verständigten sich die Ratsmitglieder darauf, für alle Dienstreisen von Professor:innen, unbefristeten wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen und Lehrkräften für besondere Aufgaben auf die bewährte Form der Abfrage zurückzugreifen. Dazu wurde ein Webformular bereitgestellt. Das Webformular zur Lehrabsicherung ist zeitnah mit der SAP-Einreichung des DR-Antrages einzureichen. Die Genehmigung des Dienstreiseauftrags durch das GID erfolgt ausschließlich bei Vorliegen dieser Informationen.

Die Kontrolle der Lehrabsicherung für wissenschaftliche Mitarbeiter:innen obliegt weiterhin den jeweiligen Lehrstuhlinhaber:innen in Eigenregie.

3.7. Herr Wendl hat sich bereit erklärt, als Vertreter des Institutes in der KLS der Fakultät mitzuarbeiten.

3.8. Herr Walpuski informierte den Institutsrat weiterhin, dass zum Sommersemester 2026 eine außerplanmäßige Immatrikulation stattfindet.

4. Bericht aus den Gremien

4.1. Herr Farkas berichtete von der letzten AS-Sitzung am 21.10.2025.

Die Regelungen für Vertretungsprofessuren sollen deutlich verschärft werden. Da bei der Besetzung von Vertretungen für Professuren künftig verstärkt die Zahlen für Auslastung in der Lehre herangezogen werden sollen, sollte sich das Institut um Gespräche mit der Unileitung bemühen.

Der Akademische Senat hat die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W1-Professur für *Arithmetische Geometrie und Zahlentheorie* (mit Tenure-Track auf W2) am Institut für Mathematik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen beschlossen.

4.2. Falk Hante berichtete von der Sitzung der HPK (Haushalts- und Planungskommission) der Fakultät und zu den zu erwartenden Zahlen im Budget für 2026. Während die LOM-Mittel 2026 eine vergleichbare Höhe wie in 2025 haben, ist bei der Ergänzungsausstattung eine Reduzierung um 22% zu erwarten. Bei den Sachmittel wurde eine Kürzung um 10% angekündigt.

5. Vorstellung der neuen MTSV-Kollegin Pia Gindorf

Herr Reiß stellt den Ratsmitgliedern die neue Kollegin in der Verwaltung unseres Institutes – Frau Pia Gindorf – vor. Frau Gindorf arbeitet seit 01. Oktober 2025 als Lehrstuhlsekretärin bei Prof. Walpuski und Prof. Wendl. Sie unterstützt zudem die Lehrstühle von Prof. Mohnke und Prof. Schüth.

6. Zusammensetzung der Promotionskommission für Eva-Maria Maier

Die Arbeit von Frau Eva-Maria Maier wurde fristgemäß bei der Fakultät abgegeben, womit die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt sind. Herr Reiß verliest den Titel der Arbeit und stellt die Mitglieder der Promotionskommission vor.

Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission einstimmig zu (11/0/0).

7. Verschiedenes

7.1. Am 11.11.2025 findet das erste Institutskolloquium nach langer Zeit statt. Herr Borot informierte die Ratsmitglieder zu den gefundenen Finanzierungsmöglichkeiten. Er machte aber auch deutlich, dass für die kontinuierliche Gewährleistung des Kolloquiums ein im Haushalt des Institutes eingeplanter Betrag dringend notwendig ist. Die Ratsmitglieder stimmen dem zu und empfehlen einen entsprechenden Antrag an die Haushaltsskommission des Institutes zur besseren Planung des Kolloquiums. Vor dem Hintergrund des vorläufigen Haushaltes empfiehlt man einen Betrag von ca. 2.000,- €, der bei Bedarf zur Jahresmitte 2026 flexibel aus nicht benötigten Institutsmitteln aufgestockt werden kann.

7.2. Herr Farkas sprach eine Problematik der BMS an: Die Stelle des HU Liaison Officer vakant und wegen Schwierigkeiten in der Ausschreibung ist mit einer schnellen Besetzung nicht zu rechnen. Vor diesem Hintergrund gibt es erste Anzeichen dafür, dass die Kolloquien ab dem kommenden Semester nicht an der HU angesiedelt werden. Dem sollte das Institut entgegenwirken und die Bereitschaft signalisieren, bis zur Besetzung der vakanten Stelle die Planungen und Vorbereitungen des Kolloquiums abzusichern. Die Institutsleitung wird sich um eine Lösung bemühen.¹

14:15 Uhr Ende des öffentlichen Teils

Die nächste Ratssitzung findet am 09.12.2025 statt. Beginn ist 13: 15 Uhr.

Gez. Prof. Dr. M. Reiß
GID Institut für Mathematik

¹ Nachtrag am 13.11.2025: Inzwischen hat sich dankenswerterweise Marion Thomma bereit erklärt, die Funktion übergangsweise bis Februar 2026 zu übernehmen.